



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

1011 Wien, Stubenring 1
 Telefon 0222/7500
 Name des Sachbearbeiters:

Geschäftszahl 14.545/2-I/10/87

OR. Dr. Malousek
 Klappe 5035 Durchwahl
 Fernschreib-Nr. 111145, 111780

An das
 Präsidium des Nationalrates
 Parlament
 1017 Wien

Bitte in der Antwort die
 Geschäftszahl dieses
 Schreibens anführen.

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes,
 mit dem das Investmentfondsgesetz und
 das Depotgesetz geändert werden;
 Begutachtungsverfahren

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl.	34-GE/987
Datum:	15. JULI 1987
Verteilt	15. Juli 1987 <i>Hoff</i>

Dr. Pörfner

Unter Bezugnahme auf die EntschlieÙung des Nationalrates
 anläÙlich der Verabschiedung des Geschäftsordnungsgesetzes,
 BGBl.Nr. 178/1961, beehrt sich das Bundesministerium für
 wirtschaftliche Angelegenheiten 25 Ausfertigungen seiner
 Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
 das Investmentfondsgesetz und das Depotgesetz geändert
 werden, zu übermitteln.

25 Beilagen

Wien, am 8. Juli 1987
 Für den Bundesminister:
 J e l i n e k

Für die Richtigkeit
 der Ausfertigung:

[Handwritten signature]



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

┌ Geschäftszahl 14.545/2-I/10/87 ┐

An das
Bundesministerium für Finanzen
Himmelpfortgasse 4-8
1015 Wien

1011 Wien, Stubenring 1

Telefon 0222/7500

Name des Sachbearbeiters:

OR. Dr. Malousek

Klappe 5035 Durchwahl

Fernschreib-Nr. 111145, 111780

Bitte in der Antwort die

Geschäftszahl dieses

Schreibens anführen.

┌ ┐

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Investmentfondsgesetz und
das Depotgesetz geändert werden;

Begutachtungsverfahren

Unter Bezugnahme auf die do. Aussendung vom 7.6.1987,
Zl. 23.1005/7-V/14/87, beehrt sich das Bundesministerium für
wirtschaftliche Angelegenheiten mitzuteilen, daß der Ent-
wurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Investmentfondsge-
setz und das Depotgesetz geändert werden, vom Standpunkt
des ho. Ressorts zu keinen Bemerkungen Anlaß gibt.
25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden u.e. dem
Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Wien, am 8. Juli 1987

Für den Bundesminister:

J e l i n e k

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: